Die TiSA-Attacke

- Was passiert bei den Verhandlungen über ein internationales Freihandelsabkommen über Dienstleistungen?"

Neben TTIP, CETA und weiteren Verhandlungen über Freihandelsabkommen ist die EU seit 2012 mit über 20 anderen Staaten an den Verhandlungen zu einem globalen Dienstleistungsabkommen beteiligt – TiSA (Trade in Services Agreement). Die beteiligten Länder vereinen über 70 Prozent des aktuellen globalen Handels mit Dienstleistungen aller Art ab. Wenn CETA "der kleine Bruder" von TTIP ist, dann ist TiSA sicherlich so etwas wie die "große Schwester". Die Verhandlungen in Genf laufen "top secret" ab, die Anzahl der Leaks ist bisher sehr begrenzt.

Trotzdem wird bereits deutlich, dass TiSA eine Attacke auf öffentliche Dienstleistungen ist und Finanzmarktakteuren neue Handlungsspielräume bringen soll.

Offiziell sollen die Verhandlungen im Dezember abgeschlossen werden.

Höchste Zeit also sich über TiSA zu informieren und zu überlegen, wie diese Freihandelsattacke gestoppt werden kann.

Unsere Veranstaltung bietet eine Einführung in TiSA und zwei ausgewählte Sektoren.

Darüber hinaus stellen wir die Frage, welche Folgen die Wahl von Trump zum US-Präsidenten für die Handelspolitik haben könnte – nicht nur für TTIP, sondern auch für TiSA.

Für Einsteiger und Fortgeschrittene.

Zeit: Sa., 3.12.; 15:00-18:30h

Ort: DGB-Haus, Wilhelm-Leuschner-Str. 69-77 60329 Frankfurt

Veranstalter: Frankfurter Bündnis gegen TTIP, CETA und TiSA

Programm

15:00-15:20h: Begrüßung – Michael Erhardt, IGM Frankfurt (angefragt)

und

kurzer Überblick über den Stand der Dinge bei CETA und TTIP – Anita Vogt, Greenpeace Frankfurt

15:20-16:30 Einführung in TiSA – Alexis J. Passadakis, Attac

Moderation: Eva Walther, Greepeace Frankfurt & Hans Möller, Attac Frankfurt (angefragt)

Pause

16:45 -18:00h Session 1:

TiSA und Finanzmärkte - Hajo Köhn, Neue Geldordnung, & Helge Peukert, Uni Erfurt u. Wissenschaftl. Beirat von Attac (angefragt)

16:45 -18:00h Session 2:

Umwelt- und Energiedienstleistungen in TiSA - Jürgen Knirsch, Greenpeace Deutschland

18:00-18:30h: Gemeinsamer Abschluss

Moderation: n.n.

***